



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Neueröffnung

Neues Einkaufserlebnis in Nauen: EDEKA-Zukunftsmarkt ab heute eröffnet

- **Zukunftsweisende Konzepte – innerhalb und außerhalb des Marktes**
- **Nachhaltigkeit und Regionalität stehen im Fokus**

Nauen, 29. August 2024. In Nauen beginnt heute die Zukunft des Lebensmitteleinzelhandels: Mit der Eröffnung des EDEKA-Zukunftsmarkts des selbstständigen Kaufmanns Christian Dorfmann erreicht einer der nachhaltigsten und innovativsten Märkte der gesamten Region seinen vorläufigen Höhepunkt. Bereits am gestrigen Vorabend haben zahlreiche geladene Gäste einen ersten exklusiven Einblick in den Markt bekommen. „Mit unserem Zukunftsmarkt schreiben wir heute ein neues Kapitel verantwortungsvollen Handelns“, sagte Mark Rosenkranz, Vorstand der EDEKA Minden-Hannover, in seiner Ansprache an die Gäste. „Hier im Havelland beschreiten wir einmal mehr neue Wege bei der Versorgung der Menschen mit besten Lebensmitteln. Hier investieren wir einmal mehr in CO₂-sparende Technologien und nachhaltige Konzepte. Und indem wir dies tun, liefern wir nichts weniger, als eine Blaupause für den stationären Einzelhandel. Dank ökologischer Bauweise, gezielter CO₂-Reduktion und erlebbarem Ressourcenschutz.“

Mit zukunftsweisenden Konzepten – innerhalb und außerhalb des Marktes – weiß der Markt mit einer Verkaufsfläche von rund 2.500 Quadratmetern seine Kunden zu überzeugen. Dabei geht es einerseits um die Verwendung umweltfreundlicher Baumaterialien wie Holz, natürliche Dämmstoffe und CO₂-armen Beton, Solarcarports auf dem Parkplatz und eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach mit Batteriespeicher, die Verwendung von Regenwasser unter anderem für die sanitären Anlagen sowie eine intelligente Gebäudeautomation für Heizung, Lüftung, Klima, Beleuchtung und Verschattung.

Andererseits wird der selbstständige EDEKA-Kaufmann Christian Dorfmann den Nachhaltigkeitsgedanken auch auf der Verkaufsfläche und im Sortiment weiterführen. Um der Lebensmittelverschwendung entgegen zu wirken, arbeitet der Markt mit der örtlichen Tafel und *Too good to go* zusammen und bietet in der „Verschwende-Nix-Box“ im Preis reduzierte Artikel an, die optische Mängel aufweisen oder kurz vor Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums stehen. Daneben spielt das Thema „Regionalität“ eine entscheidende Rolle. In der vielseitigen Obst- und Gemüseabteilung bekommen regionale Lieferanten und Hersteller in „Dorfmanns Hofladen“ über das gesamte Sortiment hinweg die Möglichkeit, die Kunden von ihren Produkten zu überzeugen. Zudem plant Christian Dorfmann weitere Highlights im Markt, darunter Events auf der Galerie, Kochabende und Lesungen. „Das Angebot an unsere Kunden geht weit über den normalen Standard eines Supermarktes hinaus“, so Christian



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Dorfmann. „Wir schaffen hier einen Markt der Möglichkeiten, einen Ort, an dem sich Menschen treffen, austauschen und gemeinsam Zeit verbringen.“

Ganz besonders stolz ist der Inhaber darauf, dass bis auf wenige Ausnahmen alle 80 Mitarbeiter aus Nauen stammen. „Menschlichkeit, Regionalität, Austausch, persönliche Verbundenheit, Kundenorientierung und Gemeinschaft – das sind die Werte, die mein Team und ich in den Fokus unserer Arbeit stellen.“ Die Verbundenheit zur Region zeigt sich auch daran, dass Christian Dorfmann zur Eröffnung drei Spenden in Höhe von jeweils 1.000 Euro an lokale Einrichtungen und Organisationen übergeben hat – an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Nauen, an die Nauener Kampfsportschule SC Empi sowie an die Käthe-Kollwitz-Grundschule. Alle drei Partner werden künftig auch über die Pfandspendebox unterstützt.

„Der neue EDEKA-Zukunftsmarkt ist eine wunderbare Möglichkeit, nachhaltiges Einkaufen zu unterstützen“, sagt Manuel Meger, Bürgermeister von Nauen. „Ich möchte allen Beteiligten meinen herzlichen Dank aussprechen – dem EDEKA-Team, den Bauunternehmen, den Planern und natürlich den Bürgerinnen und Bürgern von Nauen, die diesen Markt durch ihre Treue und Unterstützung möglich gemacht haben. Vor allem möchte ich Herrn Dorfmann dafür danken, dass er parallel zu diesem Vorzeigemarkt auch den bestehenden *nah & gut*-Markt weiter betreibt, denn dieser Markt bietet ebenso eine wohnortnahe Versorgung, die von unseren Senioren so geschätzt wird. Herr Dorfmann arbeitet damit an unserem gemeinsamen Ziel, Nauen als lebendige und lebenswerte Stadt zu erhalten und weiterzuentwickeln.“

Der EDEKA-Zukunftsmarkt von Christian Dorfmann im Überblick:

- Anschrift: Brandenburger Straße 74, 14641 Nauen
- Neueröffnung: 29. August 2024
- Inhaber: Christian Dorfmann
- Verkaufsfläche: 2.500 Quadratmeter
- Bedientheken für Backwaren, Fleisch (mit Dry-Aged-Rindfleisch), Wurst, Käse und Fisch (mit geräuchertem Fisch aus Eigenproduktion)
- Mehrweg-Konzept an allen Bedientheken – Einkaufen mit eigenen Dosen, Beuteln oder Netzen
- EASY Shopper – der modernste Einkaufswagen der Welt
- Salatbar mit frisch zubereiteten Artikeln
- Sushi-Snacks – und vegetarische Alternativen in der Sushi-Bar von „sushi circle“
- 10 Kassen, davon 6 Self-Scanning-Kassen, 3 klassische Kassen und 1 EASY Shopper-Kasse



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

- 160 kostenfreie Parkplätze (davon 54 unter den Solar-Carports) und 4 E-Ladesäulen
- 25.000 Artikel, darunter auch eine Vielzahl an Bio-, veganen und vegetarischen Produkten
- Kostenloses WLAN für die Kunden
- Öffnungszeiten: 7 bis 21 Uhr

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12 Milliarden Euro und rund 76.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.500 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der insgesamt rund 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 630 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.